



Freiwillige Feuerwehr St. Gotthard



Jahresbericht 2023



**Die Freiwillige Feuerwehr St. Gotthard wünscht allen
ihren Freunden und Gönnern alles Gute
im Jahr 2024**

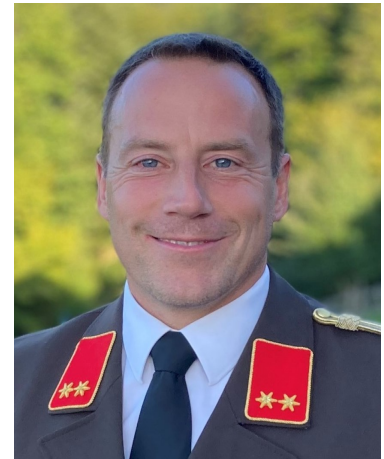
Vorwort des Kommandanten

Geschätzte Freunde der Feuerwehr St.Gotthard

Kaum angefangen, ist es auch schon wieder vorbei:
Ein Jahr vergeht wie im Flug und gerade zu Jahresende gilt es auch ein wenig zurückzuschauen.

Zurückzuschauen auf ein Jahr mit einigen Großbränden, die den Feuerwehren alles abverlangten und ein Jahr das von vielen Übungen geprägt war.

Unser neues Format der Monatsübungen wird von den Kameraden recht gut angenommen und unser Ausbildungsteam versucht dabei immer für die nötige Abwechslung zu sorgen.



Ich möchte diesen Raum hier auch nutzen um der Bewerbungsgruppe zu ihren Leistungen zu gratulieren und mich für ihre doch sehr zeitaufwendige Tätigkeit zu bedanken. Neben der feuerwehrspezifischen Ausbildung ist es vor allem die Kameradschaft und das „gemeinsame Spaß haben“ das diese Gruppe auszeichnet.

Dieselbe Kameradschaft wird natürlich auch schon bei der Feuerwehrjugend und seit heuer auch bei der Kinderfeuerwehr, bei der Buben und Mädchen schon ab 8 Jahren mitmachen können, gelebt. Wir freuen uns über jeden Neuzugang, den wir bei den Kindern und natürlich auch bei den Aktiven begrüßen dürfen. Bei Interesse könnt ihr einfach unverbindlich bei einer Übung vorbei schauen.

Im Zuge der Blackout Vorsorge in unserer Ortschaft wurden von der Gemeinde Texingtal drei leistungsstarke Notstromaggregate angekauft. Eines davon ist in unserem FF Haus stationiert und wird im Ernstfall für die Stromversorgung der wichtigsten Infrastruktur im Haus sorgen. Dies wurde in einem Probelauf bereits getestet und hat gut funktioniert. Danke an die Gemeinde und den NÖ Landesfeuerwehrverband für diese Anschaffung und an Elektro Pallsteiner für die Montage des erforderlichen Anschlusses. Im Katastrophenfall ist damit das FF Haus ein wichtiger Informations- und Versorgungspunkt.

Ebenfalls zu Jahresende ist auch immer die Zeit um Danke zu sagen. Danke an alle Helfer bei unserem Feuerwehrfest und -ball. Danke bei unserem neuen Zeugmeister Andreas Gansch, der diese verantwortungsvolle Aufgabe vom langjährigen ZM Ernst Fahrngruber übernommen hat. Danke auch an meine Kommandomitglieder für das verlässliche und vertrauensvolle Miteinander über das ganze Jahr hinweg.

Und zu guter Letzt möchte ich mich bei allen meinen Kameraden für die kleinen und größeren Arbeiten die das ganze Jahr über erledigt werden müssen und für die gute Zusammenarbeit bedanken und ich darf euch allen alles Gute und Gesundheit im kommenden Jahr wünschen.

Euer Manfred Klauser OBI

Auszeichnungen

Für ihre langjährigen und verdienstvollen Tätigkeiten bei unserer Wehr wurden im abgelaufenen Jahr einige unserer Kameraden mit verschiedenen Auszeichnungen gewürdigt. Und zwar bekamen:



ASB Ernst Fahrngruber und **HLM Herbert Butzenlechner jun.** das Verdienstzeichen 3.Klasse in Bronze und **SB Daniel Belkhofer** die Verdienstmedaille 3.Klasse in Bronze vom NÖ Landesfeuerwehrverband verliehen.

Außerdem wurde **OLM Werner Dörner** mit dem Ehrenzeichen in Bronze für 25 jährige Feuerwehrtätigkeit ausgezeichnet.

Diese Auszeichnungen sollen ein sichtbares Zeichen dafür sein, das etwas mehr als erwartet geleistet wurde und gleichzeitig ein Anreiz für alle anderen, ihnen nachzueifern.

Beförderung

Im Zuge der Jahreshauptversammlung im Jänner wurde **Markus Lampl** zum **Oberfeuerwehrmann** befördert.



Mannschaftsstand

Aktive 41

Reservisten 15

Gesamt 56

Statistik

Im abgelaufenen Jahr wurden in unserer Wehr 5732 Stunden von den Kameraden erbracht. Diese setzen sich zusammen aus:

293 Einsatzstunden bei 11 Einsätzen

2201 Stunden für Übungen, Schulungen und Kurse

3238 Stunden verschiedene Tätigkeiten im Feuerwehrdienst

Dazu kommen noch ca. 3000 Stunden, die für die Abhaltung des Feuerwehrfestes aufgewendet werden.

Ausbildung

Schwerpunkte bei der Ausbildung im abgelaufenen Jahr war das Arbeiten mit Gerätschaften, die im Einsatz nicht so häufig gebraucht werden. Damit jedoch im Ernstfall auch diese Dinge richtig verwendet werden können, wurden sie vor allem bei den Monatsübungen beübt.

So zum Beispiel die Menschenrettung aus einem Schacht oder das Öffnen von verklemmten Autotüren mit dem Hooligan Tool (= Feuerwehruniversalbrechstange) und der Umgang mit den Hebekissen.



Bei der Winterschulung im Stationsbetrieb wurden die Themen Pumpensteuerung beim Tankwagen, Funk, Knotenkunde und das Absichern einer Unfallstelle gelehrt.



Übungen

Des Weiteren wurden diverse Atemschutz- und Funkübungen und die Unterabschnittsübung in Texing besucht. Bei dieser Übung der vier Wehren des Unterabschnitts galt es eine Relaisleitung von einem Teich bis zur Burg Plankenstein aufzubauen und einen Brand in der Burg zu löschen. Gerade solche Objekte mit unzähligen Menschen bei diversen Veranstaltungen können nicht oft genug beübt werden damit im Ernstfall jeder Handgriff sitzt.

Außerdem waren verschiedene Kameraden noch bei zahlreichen Fortbildungen und Kursen dabei und mit **FM Elias Butzenlechner**, **FM Lukas Dorner** und **SB Robert Schrittwieser** haben drei Kameraden auch die Ausbildung zum Einsatzmaschinisten gemacht.



Besonders hervorgehoben gehört unser **Kdt.Stv. BI Reinhard Gansch**, der übers Jahr verteilt die Ausbildung zum Zugs- und Feuerwehrkommandant absolviert hat. Auch die abschließende schwierige Prüfung hat er erfolgreich abgelegt.



Einsätze

Das abgelaufene Jahr war geprägt von Großbränden in unserer Gegend. Ein Mal in St.Georgen/Leys und zwei Mal im Texinger Löschbereich war das Brandobjekt nicht mehr zu retten. Trotzdem gelang es in gemeinsamen Kraftanstrengungen von zahlreichen Wehren jedes Mal die angrenzenden Gebäude vor größeren Schäden zu bewahren. Dies war nur möglich durch die schnelle und zahlreiche Hilfe aller Kameraden. Ein Brandverdacht, einige technische Einsätze und die obligatorische Rettung einer Paragleiterpilotin vervollständigen das Einsatzjahr.



Brand in Bründl



Brand in Hinterholz



Einsätze

Bei einer Personenrettung unterhalb des Ötscherblick am Walzberg musste der Verunfallte bis zum Parkplatz nach Plankenstein getragen werden.



Brand in Steingrub

DIE WICHTIGSTEN NOTRUFNUMMERN IN ÖSTERREICH



GRUNDLAGE EINES JEDEN NOTRUFES:

WAS IST PASSIERT?
WIE VIELE VERLETZTE GIBT ES?

WO IST ETWAS PASSIERT?
WER RUFT AN?

Feuerwehrjugend

Der Feuerwehrjugend Texing-St.Gotthard gehörte Anfang 2023 mit **Johannes Gansch** nur ein Feuerwehrjugendmitglied an. Im Laufe des Jahres schlossen sich einige Kinder an und nun darf die Feuerwehrjugend mit aktuellem Stand 8 Mitglieder zählen - 6 Kinder über 12 Jahre und zwei Kinder unter 12.

Die Feuerwehrjugend nahm an den jährlichen Ausbildungen wie dem Fertigungsabzeichen Feuerwehrtechnik Mitte Februar bei der Feuerwehr Hürm und dem Anfang April stattgefundenem Wissenstest in Bischofstetten teil. Die Abzeichen wurden mit Bravour gemeistert.

Von Mitte April bis Anfang Juli übte die Jugendgruppe gemeinsam mit der Feuerwehrjugend Diesendorf für die Bewerbsaison mit ihrem Höhepunkt, dem Landesfeuerwehrjugendleistungsbeiwerb in Winklarn. Insgesamt nahmen wir heuer an 4 Bewerben teil und konnten sogar einen zweiten Platz beim Abschnittsbewerb in Hürm erreichen! Doch nicht nur die Bewerbsgruppe erzielte in Hürm einen Pokal. Lukas Brunnbauer erreichte den beachtlichen zweiten Platz beim Einzelbewerb in Bronze!



Beim Landeslager in Winklarn im Bezirk Amstetten konnte in Anbetracht einer komplett neu zusammengesetzten Gruppe ein 74. Platz in Bronze aus einem Teilnehmerfeld von 128 Gruppen aus ganz Niederösterreich erzielt werden.

Im Herbst wurde für die Erprobung gelernt, welche heuer wieder in Texing stattfand. Nach einigen Übungen und einer Übernachtung im Feuerwehrhaus Texing konnten die Kids ihr Können unter Beweis stellen. Auch hier bestanden alle Teilnehmer mit Bravour!



Im nächstes Jahr beginnen Anfang Jänner wieder die Übungen für das Fertigungsabzeichen Funk.

Anfang Juli 2024 wird das Landeslager in Ruprechtshofen stattfinden.

Falls auch du bei der Feuerwehrjugend mitmachen willst und du 2024 10 Jahre alt wirst oder schon älter bist, oder du ganz unverbindlich bei einem Treffen vorbeischaun willst, dann melde dich bei unserem Jugendbetreuer **SB Daniel Belkhofer** (0664/133 13 37).

Und Kinder ab 8 Jahren können bei der Kinderfeuerwehr mitmachen, bei Interesse einfach melden.



Niederösterreichische
FeuerwehR JUGEND



Wettkampfgruppen

Die Bewerbungsgruppe der FF St.Gotthard darf heuer auf eine schöne Saison zurückblicken! Zwar blieben die großen Erfolge aus aber mit einem 33. Platz in Bronze A beim LFLB in Leopoldsdorf darf man sich durchaus zufriedengeben. Leider verhinderten 10 Fehlerpunkte eine ähnliche Platzierung in Silber A. So reichte es nur für den 65. Rang, was jedoch für unsere Jungkameraden **Manuel Lampl** und **Lukas Dorner** souverän das Silberne Leistungsabzeichen bedeutete. Leider scheiterten wir ganz knapp an einer erneuten Teilnahme beim Bundesfeuerwehrleistungsbewerb, der nächstes Jahr in Vorarlberg stattfinden wird.

Unser eigener Nassbewerb der wie jedes Jahr im Zuge des Zeltfestes abgehalten wurde, war wieder sehr gut besucht. Diesmal war die Wettkampfgruppe Mank nicht zu schlagen und verwies die FF Inning und Diesendorf 2 auf die Plätze.

Es freut mich auch sehr, dass sich immer wieder unsere „alte Garde“ zusammenfindet und den einen oder anderen Bewerb mit uns bestreitet. Ein herzlicher Dank gilt auch der **Spenglerei Bauer** und **Elektro Pallsteiner** für die Beteiligung an unseren neuen Trainingswesten und T-Shirts.

Auch abseits des Bewerbslebens gab es immer wieder Grund zum Feiern: So feierte unser **Andreas (Frodo) Gansch** und seine **Kerstin** ihre Hochzeit und **Daniel Wallmüller** durfte sich mit seiner **Simone** über ihren Familiennachwuchs **Marlene** freuen.

In diesem Sinne wünsche ich allen einen guten Rutsch, alles Gute & Gesundheit im neuen Jahr 2024.

Liebe Grüße, euer Reinhard Gansch



Feuerwehrball

Nachdem die letzten beiden Jahre unser Ball zwangsbedingt ausgefallen war, konnte er heuer wieder in gewohnter Weise stattfinden.

Kommandant Klausner konnte nach dem Eröffnungstanz der Volkstanzgruppe Texing/Kirnberg neben **Innenminister Gerhard Karner** und **Bürgermeister Günter Pfeiffer** zahlreiche Abordnungen von den umliegenden Feuerwehren, und viele Gäste aus der näheren und weiteren Umgebung begrüßen.

Bei guten Klängen von den „**Donauprinzen**“, nur unterbrochen durch die Mitternachtsverlosung, wurde bis in die Morgenstunden getanzt.

Bedanken möchten wir uns bei den umliegenden Betrieben und privaten Spendern für die tollen Preise die wir bei der Tombola verlosen können und natürlich bei allen Besuchern unseres Balls.

Gleichzeitig wollen wir euch alle wieder zu unserem nächsten Feuerwehrball am **Faschingssamstag, den 10. Februar 2024 um 20.00 Uhr** ins GH Schrittwieser einladen.



Feuerwehrfest

Wieder einmal dürfen wir auf ein erfolgreiches Wochenende zurückblicken, wo wir uns an dieser Stelle gleich bei allen Besuchern auf das Herzlichste bedanken möchten.

Ebenfalls ganz Herzlich bedanken möchten wir uns natürlich auch bei den zahlreichen freiwilligen Helfern, die uns jedes Jahr so großartig unterstützen.

Gestartet wurde das Fest mit unserem traditionellen Nassbewerb bei dem die FF Mank diesmal nicht zu schlagen war. Danach ließen die „Pagger Buam“ das Zelt bis in die Morgenstunden ordentlich beben.

Am Samstag gings (vermutlich hitzebedingt) etwas ruhiger zu. Beim Nachmittag für Junggebliebene unterhielten die „Doxbergla“ mit ihren tollen Auftritten und lustigen Einlagen. Und am Abend füllten die „Life Broders“ wie jedes Jahr die Tanzfläche.

Der Sonntag startete mit der Festmesse, die von unserem Feuerwehrkuraten **Erich Hitz** zelebriert wurde und anschließend gestaltete der Musikverein Textingtal den Frühschoppen. Die „Würfelkraiener“ sorgten dann noch ab dem

Nachmittag für einen gemütlichen Ausklang. An allen drei Tagen wurde auch im Weinzelt, dem Discostadel, der Bierhütte und der Schnapsbude ausgeschenkt. Am Sonntag konnten sich unsere kleinen Gäste wieder bei der Hüpfburg vergnügen. Wir würden uns freuen, euch auch 2024 wieder bei uns begrüßen zu dürfen.



Kontakt

Kommandant	Klauser Manfred OBI	0664/88 96 34 11
Kommandant-Stv.	Gansch Reinhard BI	0664/100 39 33
Jugendbetreuer	Belkhofer Daniel SB	0664/133 13 37

E-Mail: st.gotthard@feuerwehr.gv.at

Homepage: www.ff-st-gotthard.at

Termine 2024:

Feuerwehrball am Faschingssamstag 10.Februar ab 20.00 Uhr

Feuerwehrfest vom 12.bis 14.Juli

Es ist auch möglich uns für die Aufrechterhaltung der Einsatzbereitschaft per Überweisung zu unterstützen. Über Spenden, die auch steuerlich absetzbar sind, freuen wir uns natürlich.

Unsere Bankverbindung:

AT60 3247 7000 0010 5452 lautend auf FF St.Gotthard

Um die Spende steuerlich absetzen zu können bitte Name, Adresse und Geburtsdatum angeben.

**Wir geben unsere Freizeit für Ihre Sicherheit
und das unentgeltlich, rund um die Uhr und
an jedem Tag im Jahr!
Ihre Freiwillige Feuerwehr St.Gotthard**

Mit freundlicher Unterstützung
von:



0676/ 898715400

office@elektro-pallsteiner.at

Forsthub 10 3282 St.Georgen an der Leys

Herausgeber:
Freiwillige Feuerwehr St.Gotthard
Wer Rechtschreibfehler findet, darf sich bei uns als Korrekturleser bewerben.